

Ich möchte mich für den Präventionsmanager „Präventions-Scout“ anmelden und folgende Buchung vornehmen:

☐ Ich möchte die folgenden Seminare buchen und eine verbindliche Reservierung für die angekreuzten Seminare vornehmen (Einzelrechnungen pro Seminar + 48,- EUR inkl. MwSt. einmalige Gebühr für die Zertifikatsausstellung).

Seminare

Zur Zertifizierung müssen mindestens drei Seminare (6 Schulungstage) Ihrer Wahl besucht werden, wobei davon ein Pflichtseminar absolviert werden muss. Es gibt keine vorgegebene Reihenfolge für die Seminarteilnahme. Alle besuchten Seminare werden auf der Zertifizierungsurkunde aufgelistet.

Bitte wählen Sie aus den Pflichtseminaren mindestens eines aus:

- ☐ Präventions-Scout – Grundlagenseminar (Kennziffer: S630924)
25.-26.01.2027 (Einzelbuchung: 575,- EUR inkl. MwSt.)
- ☐ Psychologische Erstbetreuung (Kennziffer: S640883)
28.-29.10.2026 (Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.)

Weitere Seminare zur freien Wahl:

- ☐ Psych. Durchsetzungskraft und natürliche Autorität – an 2 Vormittagen (Kennziffer: W550873)
21. - 22.09.2026 (Einzelbuchung: 645,- EUR zzgl. MwSt.)
- ☐ Psychologische Deeskalation – 2 Nachmittage Online-Schulung / September (Kennziffer: S320871)
22. - 23.09.2026 (Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.)
- ☐ Psychologische Deeskalation – 2 Tage Online-Schulung (Kennziffer: S320858)
Aktuell keine Termine verfügbar. (Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.)
- ☐ Psychologische Deeskalation – 2 Tage Präsenzschulung (Kennziffer: S320757)
Aktuell keine Termine verfügbar. (Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.)
- ☐ Psychologische Deeskalation – 2 Vormittage Online-Schulung / November (Kennziffer: S320887)
11. - 12.11.2026 (Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.)
- ☐ Psychologische Selbstbehauptung für Frauen (Kennziffer: S360884)
03. - 04.11.2026 (Einzelbuchung: 945,- EUR zzgl. MwSt.)
- ☐ Resilienz für Krisen im beruflichen Alltag – 2 Vormittage (Kennziffer: W650866)
08. - 09.09.2026 (Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.)
- ☐ Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Nachmittage (Kennziffer: S370878)
05. - 06.10.2026 (Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.)
- ☐ Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Tage (Kennziffer: S370894)
24. - 25.11.2026 (Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.)
- ☐ Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Vormittage (Kennziffer: S370869)
14. - 15.09.2026 (Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.)

~~Bereits besuchte Seminare:
11.-12.09.2026 Psychologische & Beziehungsmanagement • Postfach 11-07-02 • D-64222 Darmstadt • Telefon +49 (0) 6151-606767-0 • Fax +49 (0) 6151-606767-28 • www.i-p-bm.com • info@i-p-bm.de~~

Teilnehmende Person

Name _____

Firma / Institution _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Rechnungsdaten

Ich zahle selbst ☐ Mein Arbeitgeber zahlt ☐

Firma / Institution _____

Ansprechpartner

Name _____

E-Mail _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Ort _____

- ☐ Ich beantrage Fortbildungspunkte (Psychotherapeuten Kammer Hessen).
(Bitte spätestens 8 Wochen vor Veranstaltungstermin beantragen)
- ☐ Ich habe die Anmelde- & Rücktrittsbedingungen gelesen und stimme ihnen zu.
- ☐ Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:P:Bm-Homepage gelesen und akzeptiert - www.i-p-bm.com/datenschutz

Datum / Unterschrift _____

ZERTIFIKAT

Präventions-Scout

Der **Präventions-Scout** ist unser niedrigschwelliges Präventionsangebot – für viele Institutionen der Einstieg in ein systematisches Gewaltschutzkonzept.

Bedrohliches Verhalten ist in vielen Institutionen bekannt. Woran es häufiger fehlt, sind die Strukturen: Einer repräsentativen forsa-Befragung im Auftrag der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV, 2024) zufolge weiß nur knapp ein Viertel der Beschäftigten von einer systematischen Erfassung und Auswertung von Gewaltereignissen in der eigenen Organisation, gut ein Viertel von einem Notfallplan und ebenso viele von einer psychologischen Erst- oder Nachbetreuung für Betroffene. In der öffentlichen Verwaltung nimmt zugleich ein Drittel der Beschäftigten wahr, dass Übergriffe zunehmen.

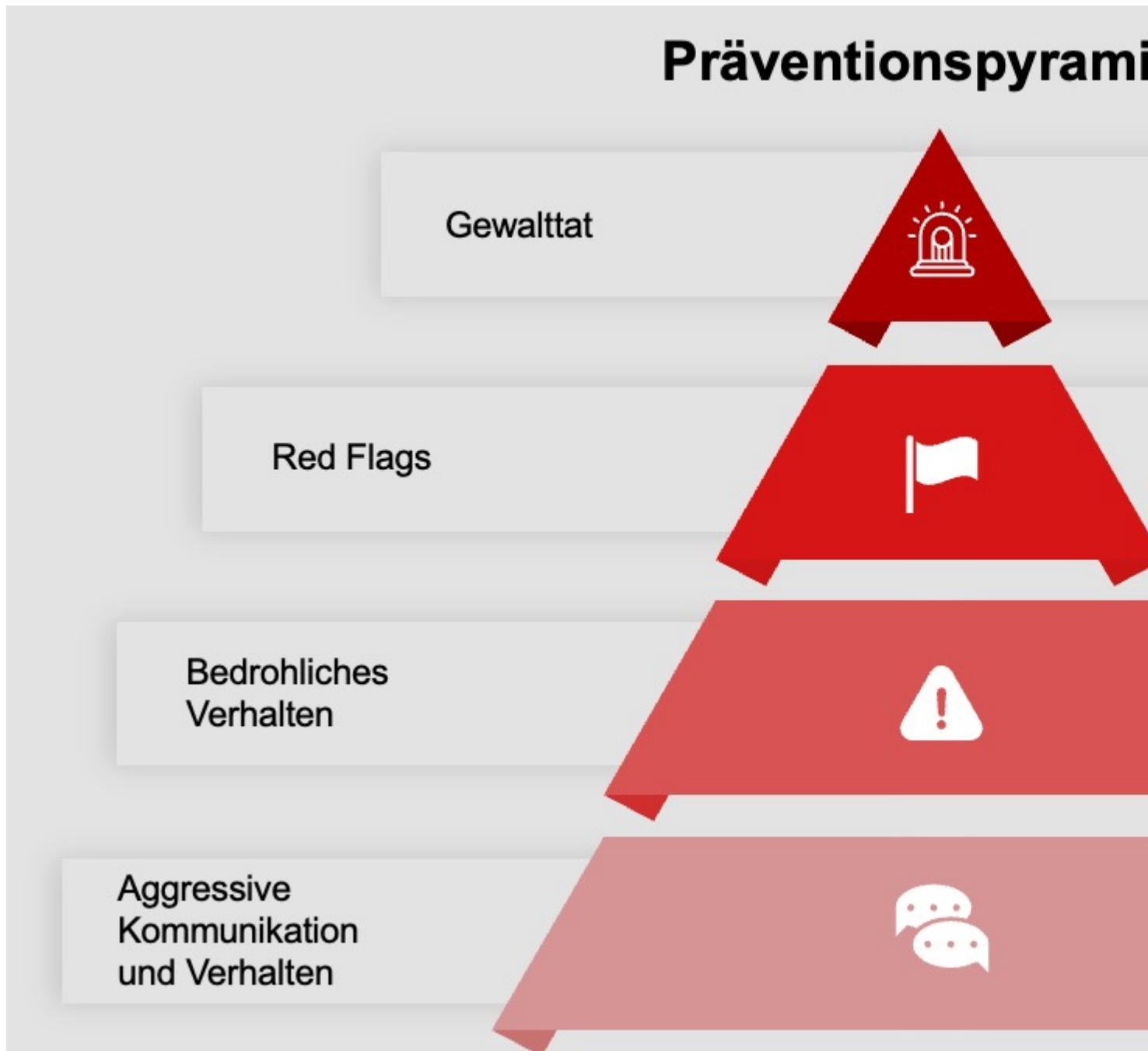
Entscheidend ist deshalb, dass die Zuständigkeit geklärt ist: Wer nimmt einen Vorfall entgegen, ordnet ihn ein und leitet ihn weiter? Nicht jede Institution braucht dafür ein eigenes Bedrohungsmanagement-Team – wohl aber eine benannte Stelle, die diese Aufgabe verlässlich übernimmt.

Genau diese Aufgabe übernimmt der Präventions-Scout. Er oder sie ist die benannte erste Anlaufstelle: erkennt bedrohliches Verhalten, ordnet es anhand vereinbarter Meldeschwellen ein und leitet den Fall an die zuständige Stelle weiter – intern wie extern. Die Risikoeinschätzung übernimmt der Scout ausdrücklich nicht; hierfür bedient er sich der Expertise seines Netzwerks.

Wir schulen seit 2005 Konzepte zur Prävention zielgerichteter Gewalt und haben seither zahlreiche Einzelpersonen und Teams in der systematischen Bewertung, Analyse und Betreuung von Risikofällen ausgebildet.

Hier ein Erklärvideo zum Psychologischen Scout:

Präventionspyrami



Der Präventions-Scout setzt dort an, wo bedrohliches Verhalten auftritt – zwischen aggressiver Kommunikation, für die wir Seminare für betroffene Mitarbeitende anbieten, und dem Bedrohungsmanagement, das die Risikoeinschätzung übernimmt. Bei einer akut gefährlichen Situation gilt in jedem Fall: sofort die Polizei rufen.

Der Scout kann auch ein bereits bestehendes Bedrohungsmanagement unterstützen. Er / Sie hat eine Vernetzungsfunktion und ist erste Ansprechperson. Die Zertifizierung erfolgt nach Abschluss von 3 Seminaren

(mind. 6 Schulungstagen).

Zwei Pflichtseminare sind dabei vorgegeben, die Reihenfolge ist frei wählbar:

1. Präventions-Scout – Grundlagenseminar (2 Tage)
2. Psychologische Erstbetreuung (2 Tage)

+ 2 Tage nach Wahl:

Psychologische Deeskalation (1-2 Tage)

Umgang mit psychisch auffälligen Personen (1-2 Tage)

Psychologische Durchsetzungskraft und natürliche Autorität (1 Tag)

Resilienz für Krisen im beruflichen Alltag (1 Tag)

Zertifizierende Seminare

Pflichtseminare:

- **Präventions-Scout – Grundlagenseminar**

Nächster Termin: 25.-26.01.2027 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / Beginn 9 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten: Beginn Tag 1: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Beginn Tag 2: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Dauer: jeweils 8x 45

Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

- **Psychologische Erstbetreuung**

Nächster Termin: 28.-29.10.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / Beginn 9 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten: Beginn Tag 1: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Beginn Tag 2: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Dauer: jeweils 8x 45

Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

Weitere Seminare zur freien Wahl:

- **Psych. Durchsetzungskraft und natürliche Autorität – an 2 Vormittagen**

Nächster Termin: 21. - 22.09.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 9:00 Uhr - 12:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

- **Psychologische Deeskalation – 2 Nachmittage Online-Schulung / September**

Nächster Termin: 22. - 23.09.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 14:00 Uhr - 17:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

- **Psychologische Deeskalation – 2 Tage Online-Schulung**
- **Psychologische Deeskalation – 2 Tage Präsenzs Schulung**
- **Psychologische Deeskalation – 2 Vormittage Online-Schulung / November**

Nächster Termin: 11. - 12.11.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 9:00 Uhr - 12:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

- **Psychologische Selbstbehauptung für Frauen**

Nächster Termin: 03. - 04.11.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / Beginn 9 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten: Beginn Tag 1: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Beginn Tag 2: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Dauer: jeweils 8x 45

Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

- **Resilienz für Krisen im beruflichen Alltag – 2 Vormittage**

Nächster Termin: 08. - 09.09.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 9:00 Uhr - 12:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

- **Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Nachmittage**

Nächster Termin: 05. - 06.10.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 14:00 Uhr - 17:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

- **Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Tage**

Nächster Termin: 24. - 25.11.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / Beginn 9 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten: Beginn Tag 1: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Beginn Tag 2: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Dauer: jeweils 8x 45

Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

- **Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Vormittage**

Nächster Termin: 14. - 15.09.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 9:00 Uhr - 12:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

Inhalte

Fragen und Antworten zum Präventions-Scout:

Warum hat IPBm den Präventions-Scout als Gewaltschutzkonzept entwickelt?

Der Präventions-Scout ergänzt unsere bisherigen Präventionskonzepte. Anders als beim Bedrohungsmanagement, übernimmt der Scout nicht die Risikoeinschätzung, sondern bedient sich der Expertise des internen wie externen Netzwerkes. Somit kann der Scout eingesetzt werden, wenn keine genügenden Ressourcen für ein eigenständiges BM bestehen oder die Bedarfe noch nicht klar sind. Der Scout kann dann dabei helfen Strukturen aufzubauen, auch eine Erweiterung auf eigene BM Strukturen sind hier denkbar. Er/ Sie kann aber auch dem Bedrohungsmanagement zuarbeiten, indem eine erste Einschätzung und Anlaufstelle besteht, sowie die Netzwerkarbeit vorangetrieben wird.

Für wen ist der Präventions-Scout gedacht?

Der Scout ist für alle Institutionen gedacht, die ein Gewaltschutzkonzept etablieren wollen. Im Rahmen der Ausbildung lernen die Teilnehmer*innen die wichtigsten bedrohlichen Verhaltensweisen zu erkennen und auch bei sehr schwierigen emotionalen Situationen Gespräche zu führen. Die wichtigsten Grundlagen beim Aufbau eines Gewaltschutzkonzepts werden besprochen und externe wie interne Netzwerkpartner beleuchtet.

Welche Aufgaben übernimmt der Präventions-Scout?

Der Präventions-Scout übernimmt die Ersteinschätzung und prüft dann die weitere Vermittlung an interne bzw. externe Netzwerke. Darüber hinaus kann er helfen, ein Gewaltschutzkonzept aufzubauen und dafür zu sensibilisieren. Die Aufgabenfelder sind hier nicht abschließend festgelegt, sondern können je nach Institution angepasst werden.

Wenn es schon ein Bedrohungsmanagement Team gibt, welche Aufgaben übernimmt dann der Präventions-Scout?

Viele Bedrohungsmanagement-Teams sind durch andere Aufgaben häufig sehr gebunden, gerade die Netzwerkarbeit kann dadurch vernachlässigt werden. Zudem kann der Präventions-Scout gerade bei großen Institutionen eine erste Einschätzung machen und entscheiden, ob das BM Team eingeschaltet werden muss.

Wie viele Personen sollten die Funktion eines Präventions-Scouts übernehmen?

Für ein Funktionsfähiges Konzept sollten zwei Personen die Funktion ausüben, damit man sich gegenseitig vertreten kann. Dabei bedeutet dies nicht, dass dafür 100% Stellenanteil nötig sind, sondern das je nach Bedarf die

Position neben der eigentlichen Arbeit erfüllt wird.

Ist allein das Absolvieren des Präventions-Scouts ein funktionsfähiges Gewaltschutzkonzepts?

Die Ausbildung liefert alle Grundlagen, um ein Gewaltschutzkonzept zu etablieren. Dafür müssen vor Ort interne und externe Netzwerke geschaffen und gemeinsame Arbeitsweisen erarbeitet werden.

Referenten



Elena Tinkloh, M.Sc. Psych., Psychologische Psychotherapeutin in klinischer Verhaltenstherapie

Elena Tinkloh verfügt über langjährige Erfahrung im therapeutischen und psychologischen Beratungssetting. Zunächst arbeitete sie primär im forensischen Kontext mit Sexualstraftätern und substanzabhängigen Personen und erstellte Behandlungsgutachten (Zusatzqualifikation der „deliktorientierten Einzeltherapie“). Später arbeitete sie verstärkt mit substanzabhängigen und psychisch belasteten Jugendlichen. Aktuell arbeitet sie als Honorarkraft in der Hochschulambulanz für Psychotherapie und Neuropsychologie. Ihre Fachrichtung ist klinisch-behaviorale Verhaltenstherapie. Als selbstständige Psychologin arbeitet sie Online Kurse aus, die fachübergreifend Aspekte der Tanztherapie, narrativen und Kunstpsychologie miteinander vereinen. In ihrer Freizeit ist sie begeisterte Taijiquan Studierende. Für I:P:Bm führt sie Trainings zu den Themen „Umgang mit psychisch auffälligen Personen“ und „Psychologische Deeskalation“ durch.



Dipl.-Psych. Marija Simeunovic

ist Diplom-Psychologin und psychologische Psychotherapeutin im Richtlinienverfahren der tiefenpsychologisch-fundierte Psychotherapie.

Ihre langjährige klinische Erfahrung umfasst Tätigkeiten als Psychologin und Bezugstherapeutin in stationären und ambulanten Einrichtungen. Darüber hinaus ist sie als Trainerin für Konfliktmanagement und Kommunikation tätig.

Derzeit arbeitet Frau Simeunovic als psychologische Psychotherapeutin am Tiefenpsychologischen Institut Baden. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Durchführung von Einzel- und Gruppentherapien für Erwachsene mit psychischen Störungen. Ihre therapeutische Arbeit basiert überwiegend auf tiefenpsychologisch fundierten Methoden, die sie mit kompetenz-, ressourcen- und lösungsorientierten hypnotherapeutischen Konzepten ergänzt.

Als Dozentin zeichnet sich Frau Simeunovic durch Flexibilität und Kreativität aus. Sie passt Methoden, Inhalte und Interventionen kontinuierlich an die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden an, um optimale Lernerfahrungen und nachhaltige Veränderungen zu ermöglichen.



Dipl.-Psych. Justine Glaz-Ocik

Justine Glaz-Ocik ist Kriminalpsychologin. Sie war zudem als stellvertretende Leiterin einer Täterarbeitseinrichtung tätig und ist zertifizierte Deeskalationstrainerin in Fällen häuslicher Gewalt (DET®). Dort führte sie u.a. das Fallmanagement mit Stalkern und Gewalttätern durch. Sie forscht im Bereich Tötungsdelikte an Kindern, Stalking und schwere Gewaltdelikte und ist an der Entwicklung eines Online-Instruments zur Risikoeinschätzung bei Partnergewalt und Stalking beteiligt.



Dipl.-Psych. Carmen Krettek

Carmen Krettek ist Dipl.-Psychologin, Systemische Beraterin und Systemischer Coach mit über 10-jähriger Berufserfahrung. Ihre Themenschwerpunkte liegen in der Begleitung von Menschen in Krisen sowie in der Transformationsbegleitung, Organisationsentwicklung und im Change Management. Erfahrungen aus unterschiedlichen Branchen und Verantwortungsbereichen in HR und Organisation bilden neben ihrem Hintergrund als Diplom-Psychologin die fachliche Basis.

Ein weiteres Anliegen ist die Veränderung von Lehre und v.a. Hochschullehre. Frau Krettek bietet an (dualen) Hochschulen Lehrveranstaltungen zu den Themen Persönlichkeitsentwicklung, Coaching und Gruppendynamik an, die nicht von Fakten und Fachwissen, sondern in erster Linie von persönlicher Erfahrung geprägt sind.

Teilnahme

Buchung

Die Buchung der Seminare kann einzeln oder als gesamtes Fortbildungspaket erfolgen. Benutzen Sie bitte für Ihre verbindliche Anmeldung das nachstehende Formular.

Bei Buchung einzelner Seminare wird entsprechend der Anmeldung eine Rechnung vor jedem Seminar gestellt. Bitte berücksichtigen Sie, dass ein Anspruch auf einen Seminarplatz erst nach Eingang der vollen Teilnahmegebühr besteht. Nach Absolvierung aller drei Seminare können Sie bei uns die Zertifizierung beantragen. Hierfür erheben wir eine Bearbeitungsgebühr für die Ausstellung und Zusendung des Zertifikates in Höhe von 48,- EUR inkl. MwSt.

Anmeldung

Die Anmeldung zur gesamten Fortbildung oder zu den einzelnen Seminaren kann nur mit dem nachstehenden Formular per Post, per E-Mail oder per Fax erfolgen:

Anmeldung per Post / E-Mail an:

Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement Postfach 11 07 02, 64222 Darmstadt
E-Mail: info@i-p-bm.de

Anmeldung per Fax an:

+49 (0) 6151 20434

Die Anmeldung ist verbindlich, wir halten für Sie den Platz reserviert. Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns an die im Formular von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse eine Bestätigung sowie eine Rechnung. Alle im Anmeldeformular angegebenen Preise sind inkl. MwSt. und beinhalten Mittagessen, Kaffeepausen & Unterlagen.

Allgemeines

Zertifizierte Personen werden auf Wunsch auf unserer Homepage unter der Rubrik „Zertifikatsinhaber“ aufgenommen. Somit ist die Zertifizierung zur Präventionsmanagerin / zum Präventionsmanager auch öffentlich dokumentiert.

Die Anzahl der teilnehmenden Personen in den einzelnen Seminaren ist begrenzt, weshalb die Platzvergabe nach

der Reihenfolge der Zahlungseingänge der Teilnahmegebühren erfolgt. Wir empfehlen Ihnen deshalb rechtzeitig zu buchen, um sich einen Platz zu sichern.

Die Seminare finden in der Regel ab einer Teilnehmerzahl von 15 Personen statt. Spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn verpflichten wir uns, Sie im Fall einer Absage per E-Mail zu informieren. Im Krankheitsfall eines Referenten sind wir bemüht einen fachlich adäquaten Ersatzreferenten zu stellen. Sollte ein Seminar nicht stattfinden können, so verpflichtet sich unser Institut, spätestens innerhalb eines Jahres ab dem Datum der ausgefallenen Veranstaltung ein weiteres Zertifizierungsseminar anzubieten.

Gerne beantragen wir für Medizinerinnen und Mediziner, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten bei der Psychotherapeutenkammer Hessen Fortbildungspunkte. In der Regel sind unsere Seminare nach Zertifizierung mit 16 Punkten akkreditiert. Wir bitten Sie, Fortbildungspunkte acht Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei uns zu beantragen. Da nicht alle Veranstaltungen automatisch akkreditiert werden, kann bei einer zu kurzfristigen Anfrage oder nach einer Veranstaltung keine Akkreditierung mehr erfolgen.

Preise

Präventions-Scout – Grundlagenseminar:

Einzelbuchung: 575,- EUR inkl. MwSt.

Psychologische Erstbetreuung:

Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.

Psych. Durchsetzungskraft und natürliche Autorität – an 2 Vormittagen:

Einzelbuchung: 645,- EUR zzgl. MwSt.

Psychologische Deeskalation – 2 Nachmittage Online-Schulung / September:

Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.

Psychologische Deeskalation – 2 Tage Online-Schulung:

Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.

Psychologische Deeskalation – 2 Tage Präsenzs Schulung:

Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.

Psychologische Deeskalation – 2 Vormittage Online-Schulung / November:

Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.

Psychologische Selbstbehauptung für Frauen:

Einzelbuchung: 945,- EUR zzgl. MwSt.

Resilienz für Krisen im beruflichen Alltag – 2 Vormittage:

Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.

Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Nachmittage:

Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.

Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Tage:

Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.

Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Vormittage:

Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.

Rücktrittsbedingungen

Bei Stornierungen ab vier Wochen vor einer Veranstaltung berechnen wir die Hälfte der Teilnahmegebühren für den Verwaltungsaufwand. Bei Stornierungen ab einer Woche vor der Veranstaltung berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer kann selbstverständlich jederzeit gestellt werden.

Veranstaltungsorte

Die Veranstaltungsorte entnehmen Sie bitte aus den Terminen zu den Seminaren. Eine Übernachtung ist in den Seminarpreisen nicht inbegriffen.

Wenn Sie eine Übernachtung zu Ihrem Seminarbesuch in Frankfurt am Main wünschen, können Sie diese per Fax unter 069-6789-273 oder per E-Mail unter reservierung@lsbh.de buchen. Bitte nennen Sie dabei unbedingt den Namen des Veranstalters und des Seminars.

Für Ihre Seminarbesuche in Darmstadt erhalten Sie die entsprechenden Informationen mit Ihrer Anmeldebestätigung.

Veranstaltungsinformationen

Der Veranstalter ist das Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement

Bei Fragen sind wir erreichbar unter der Telefonnummer: +49 (0) 6151 6067670 oder per E-Mail: info@i-p-bm.de